

An das

AWO Kindertagespflegebüro Märkischer Kreis

Hauptstraße 29

58540 Meinerzhagen



MÄRKISCHER KREIS
DER LANDRAT

Kassenzeichen:

Antrag auf Förderung von Kindern in Kindertagespflege gem. § 22 ff SGB VIII

Folgeantrag: ja ☐ nein ☐

1 – Für das Kind

Name, Vorname	Geburtsdatum	Geburtsort
Wohnanschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)		

A Mutter/Personensorgeberechtigte

Name, Vorname	Geb.-Datum	Anschrift	Telefon (Festnetz & Mobil) & Email-Adresse
Berufstätigkeit/Ausbildung/Studium ☐ nein ☐ ja		Altersversorgungsansprüche ohne eigene Beiträge (z. B. als Beamter)? ☐ ja ☐ nein	

B Vater/Personensorgeberechtigter

Name, Vorname	Geb.-Datum	Anschrift	Telefon (Festnetz & Mobil) & Email-Adresse
Berufstätigkeit/Ausbildung/Studium ☐ nein ☐ ja		Altersversorgungsansprüche ohne eigene Beiträge (z. B. als Beamter)? ☐ ja ☐ nein	

2 – Die Betreuung findet zu folgenden Zeiten statt:

Montag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Dienstag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Mittwoch	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Donnerstag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Freitag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Samstag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Sonntag	von	bis	Uhr	von	bis	=	Std./Tag
Wöchentliche Betreuungszeit insgesamt: ☐ 20 Std. ☐ 25 Std. ☐ 35 Std. ☐ 45 Std. oder anderer Bedarf _____ Stunden							

Wenn der beantragte Betreuungsumfang bei 45 Stunden oder mehr liegt oder, wenn das Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, ist ein Arbeitszeitznachweis einzureichen, ebenso bei Betreuungen in Randzeiten, die zusätzlich zu einer Betreuung in einer Kindertageseinrichtung oder in einer Schule beantragt werden.

Das Jugendamt des Märkischen Kreises behält sich vor im Einzelfall Arbeitszeitznachweise einzufordern.

Bei einer Betreuungszeit von mehr als 50 Stunden pro Woche – gesonderte Begründung:

Wurde eine Eingewöhnungszeit vereinbart (höchstens jedoch 3 Wochen) ☐ ja ☐ nein
Während der Betreuungszeit wird Mittagsverpflegung gereicht ☐ ja ☐ nein

Besucht das Kind zusätzlich zur Kindertagespflege

- eine Kindertageseinrichtung ☐ nein ☐ ja
 - wenn ja, Zahl der Betreuungsstunden ☐ 25 Std. ☐ 35 Std. ☐ 45 Std.
 - Name und Anschrift der Kindertageseinrichtung: _____
- eine Schule ☐ nein ☐ ja
- eine offene Ganztagschule ☐ nein ☐ ja

Liegt eine Behinderung vor ☐ nein ☐ ja
Migrationshintergrund mindestens eines Elternteils ☐ nein ☐ ja
Wird in der Familie vorrangig deutsch gesprochen ☐ nein ☐ ja

Nimmt ein **weiteres Kind der Familie** elternbeitragspflichtige Angebote (Kindertagespflege, Kindertageseinrichtung) in Anspruch

☐ nein ☐ ja – Name des Kindes: _____

Name und Adresse der Kindertagespflegestelle / der Kindertageseinrichtung: _____

3 – Kindertagespflegeperson (soweit bekannt, ansonsten vom AWO - Kindertagespflegebüro auszufüllen)

Name, Vorname	
Anschrift (PLZ ,Ort, Straße ,Nr.)	
Telefon (Festnetz und Mobil)	E-Mail-Adresse (falls vorhanden)

Es liegt ein Verwandtschaftsverhältnis zwischen der Kindertagespflegeperson und dem zu betreuenden Kind vor: ☐ nein ☐ ja – Art des Verwandtschaftsverhältnisses: _____

4 – Beginn und Ort der Betreuung

Der Betreuungsbeginn (= Datum 1. Tag der Eingewöhnung/ oder Datum 1.Tag der Folgebetreuung) erfolgt am: _____

Die Betreuung findet an folgendem Ort statt:

☐ im Haushalt der Kindertagespflegeperson ☐ im Haushalt der Eltern ☐ andere Räumlichkeiten

Hinweis/Erklärung

Mir/uns ist bekannt, dass unrichtige Angaben strafrechtlich verfolgt werden können und zu Unrecht erhaltene Leistungen zurückgefordert werden. Änderungen sind unverzüglich den zuständigen Stellen mitzuteilen. Die Leistungen können frühestens ab dem Datum des Antragseingangs beim Jugendamt gewährt werden. Für die fristgerechte Vorlage des Antrags sind die Antragsteller selbst verantwortlich. Eine Entscheidung kann jedoch erst getroffen werden, wenn alle erforderlichen Unterlagen (einschl. der aktuellen verbindlichen Erklärung zum Elterneinkommen) vorgelegt wurden.

Hinweis zum Datenschutz

Die von Ihnen im Antrag gemachten personenbezogenen Daten werden durch das AWO-Kindertagespflegebüro verarbeitet. Insbesondere prüft das AWO-Kindertagespflegebüro Ihren Antrag auf Vollständigkeit. Der verschlossene Umschlag mit Ihren Einkommensnachweisen, sowie der verbindlichen Erklärung zum Einkommen bleibt hiervon unberührt. Anschließend wird Ihr Antrag inkl. dem verschlossenen Umschlag an das Jugendamt des Märkischen Kreises zur abschließenden Prüfung und Genehmigung des Antrages, sowie zur Berechnung des Elternbeitrages weitergeleitet.

Weitere Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 und Art. 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung und Ihren damit verbundenen Rechten entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite: <https://www.maerkischer-kreis.de/info-artikel-13-dsgvo.php>. Auf Wunsch kann Ihnen das Informationsblatt zum Datenschutz im AWO-Kindertagespflegebüro ausgehändigt werden. Hierzu sprechen Sie die Kolleginnen und Kollegen vor Ort an.

Der/die Personensorgeberechtigte/n versichert/versichern die Richtigkeit der angegebenen Daten.

- ☐ Da ein sorgeberechtigtes Elternteil abwesend ist, wurde dem Antrag eine unterschriebene Vollmacht beigelegt.
- ☐ Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich das alleinige Sorgerecht habe.

Ort, Datum	Ort, Datum
Unterschrift	Unterschrift

- ☐ Die verbindliche Erklärung zum Elterneinkommen ist im Umschlag dem Antrag auf Förderung beigelegt.

5 – Erklärung der Kindertagespflegeperson

Hiermit bestätige ich, dass der beantragte Betreuungsstundenumfang (zu den in Punkt 3 angegebenen Zeiten) im Rahmen meiner Pflegeerlaubnis mit der aktuellen Belegung möglich ist.

Ort, Datum	Unterschrift der Kindertagespflegeperson
------------	--

Der Antrag wurde vom AWO - Kindertagespflegebüro geprüft und mit allen relevanten Antragsunterlagen am _____ an das Jugendamt Märkischer Kreis weitergeleitet.

- ☐ Arbeitszeitznachweise (45 Stunden beantragt oder das Alter des Kindes liegt unter einem Jahr)
- ☐ Einkommensnachweise

AWO – Kindertagespflegebüro

Unterschrift

Fachberatung Jugendamt

Datum, Unterschrift	Bewilligt wie folgt
---------------------	---------------------